



raumsichten



kunstwegen

## Pressemitteilung

### Neue Impulse für die Grafschaft

„Wir würden am liebsten alle Vorschläge umsetzen“ - so der einhellige Tenor nach dem Arbeitsforum zum Skulpturenprojekt *raumsichten*, das vom 26. bis 28. Februar im holländischen De Lutte stattfand. Zum zweiten Mal hatten sich Künstler und Verwaltungsmitarbeiter der Grafschaft, unter ihnen Hans-Werner Schwarz, Erster Kreisrat, Cornelia Baumann, Fachbereichsleiterin Kultur und Schule der Stadt Nordhorn, und Volker Pannen, Bürgermeister von Bad Bentheim, getroffen, um die künstlerische Gestaltung für die acht Projektgebiete zwischen Ohne und Nordhorn zu erörtern.

Anders als beim ersten Arbeitsforum bei dem Themen wie Tourismus, Naturschutz, Planungsvorhaben im Vechtetal und Dorferneuerung aus Sicht der örtlichen Verwaltung erläutert wurden, stellten diesmal die Künstler ihre Ideen vor. Um einen intensiven Austausch mit den jeweiligen Fachleuten zu ermöglichen, wurden die Projekte zunächst in kleineren Gruppen und daran anschließend im Plenum präsentiert. Dabei wurde von allen Teilnehmern die freundliche und offene Atmosphäre gelobt und auch die ersten Ergebnisse stießen auf große Zustimmung. „Die Künstler haben viele reizvolle Projekte gezeigt“, so Hans-Werner Schwarz und Cornelia Baumann ergänzt „Altbekannte Orte erscheinen nach diesen Präsentationen in einem neuen Licht.“ Besondere Aufmerksamkeit richteten die Künstler zum Beispiel auf die Parkanlagen im Bentheimer Wald, andere interessierten sich für historische Aspekte und die örtlichen Verkehrswege oder entwickelten neue Visionen für die Radwege der Region.

Die 16 an *raumsichten* beteiligten Künstler haben nunmehr die Möglichkeit, neue Anregungen und Impulse in ihre Entwürfe einfließen zu lassen. Der Öffentlichkeit werden die Projektvorschläge vom 9. April bis 23. Mai in der Städtischen Galerie Nordhorn vorgestellt. Welche Werke dann tatsächlich in der Grafschaft umgesetzt werden, entscheidet eine Jury - zusammengesetzt aus kunstinteressierten Persönlichkeiten der Region und internationalen Fachleuten - am 17. April.

Pressekontakt: PR DOCKS, Britta Sauerbach und Sabine Vierk,  
Telefon 040 - 4321 33 35 und 040 - 6391 67 26  
presse@raumsichten.org

raumsichten  
städtische galerie nordhorn  
vechteaue 2, d-48529 nordhorn  
t +49(0)5921-97 11 00  
f +49(0)5921-97 11  
05kontakt@raumsichten.org  
www.raumsichten.org